

## 1. Neues aus der ADiS:

Seit April 2019 hat die Antidiskriminierungsstelle für Studierende an der Philipps-Universität ihre Arbeit aufgenommen. Die Hauptaufgabe besteht in der Beratung für Studierenden, die Diskriminierung und Benachteiligung erlebt haben oder erleben. Darüber hinaus stellt die ADiS ein vielfältiges Fortbildungsprogramm für alle Angehörigen und Mitglieder der Hochschule zur Verfügung.

Besonders wichtig für die Arbeit der ADiS ist auch die Vernetzung mit Akteurinnen und Akteuren in der Antidiskriminierungsarbeit inner- und außerhalb der Hochschule. Dazu soll unter anderem dieser Newsletter dienen, der ca. viermal im Jahr erscheinen wird. Hier finden Sie Neuigkeiten aus der Antidiskriminierungsarbeit an der Philipps-Universität, fachliche Informationen zu ausgewählten Dimensionen von Diskriminierung, Veranstaltungsankündigungen, Materialien für die Arbeit mit (Studierenden-) Gruppen, Informationen zu wichtigen Gedenk- und Aktionstagen sowie Literatur- und Filmtipps. Die aktuelle Ausgabe sowie ältere Ausgaben sind auf der Webseite der ADiS abrufbar ([www.uni-marburg.de/adis](http://www.uni-marburg.de/adis)).

Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Rückmeldungen zum Newsletter!

Herzliche Grüße und einen guten Start ins Wintersemester 2019/2020

Ihre Katharina Völsch

## 2. Der aktuelle Fall/ Dimensionen von Diskriminierung:

In dieser Rubrik wird in jedem Newsletter eine ausgewählte Dimension von Diskriminierung bzw. ein fachlicher Aspekt aus der Antidiskriminierungsarbeit kurz und bündig vorgestellt. Weiterführende Informationen sind jeweils unter den angegebenen Links zu finden.

### Intersektionalität:

Unter Intersektionalität (von engl. „intersection“ = Straßenkreuzung) wird die Verschränkung unterschiedlicher Diskriminierungsmerkmale verstanden. Manchmal wird dann auch von „Mehrfachdiskriminierung“ gesprochen. Dahinter steht die Annahme, dass sich unterschiedliche Kategorien wie z.B. Geschlecht und Ethnizität oder Klasse zu spezifischen Lebensrealitäten und Diskriminierungserfahrungen verflechten.

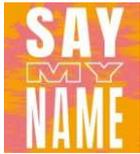
Dabei wird jedoch nicht davon ausgegangen, dass die eine Diskriminierungserfahrung schwerer wiegt als die andere oder sich diese aneinanderreihen. Vielmehr ergeben sich durch den intersektionalen Blick neue und umfassendere Möglichkeiten, Mechanismen von Ungleichbehandlung und Unterdrückung in den Fokus zu rücken und zu analysieren.

<https://gender-glossar.de/glossar/item/25-intersektionalitaet>

<https://www.gwi-boell.de/de/intersektionalitaet>



### 3. Materialien:



Das Webvideo Projekt „**say my name**“ richtet sich an Frauen zwischen 14 und 25 Jahren und wird von der Bundeszentrale politische Bildung gefördert. Die Videos wurden von sechs jungen Frauen produziert, die sich mit Fragen zu Gleichheit, Vielfalt, Solidarität und Respekt in ihren Lebenswelten auseinandersetzen.

[https://www.bpb.de/lernen/projekte/saymyname/?pk\\_campaign=nl2019-08-28&pk\\_kwd=293296](https://www.bpb.de/lernen/projekte/saymyname/?pk_campaign=nl2019-08-28&pk_kwd=293296)

### KonterBUNT, die App gegen Stammtischparolen:

Im Rahmen eines Mini-Spiels bietet die App die Gelegenheit, verschiedene Strategien und Argumente gegen Vorurteile und Parolen auszuprobieren und damit solidarisches Verhalten mit den Betroffenen von Diskriminierung zu üben.

[https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/293715/konterbunt-app-gegen-stammtischparolen?pk\\_campaign=nl2019-07-17&pk\\_kwd=293715](https://www.bpb.de/lernen/digitale-bildung/werkstatt/293715/konterbunt-app-gegen-stammtischparolen?pk_campaign=nl2019-07-17&pk_kwd=293715)

### Regenbogenportal des BMFSFJ:

Das neue Regenbogenportal des Ministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bietet Informationen und Materialien rund um die Themen geschlechtlicher Vielfalt und gleichgeschlechtlicher Lebensweisen. Außerdem können über die Datenbank lokale Beratungs- und Anlaufstellen gesucht werden.

<https://www.regenbogenportal.de/>

### 4. Termine:

Vom **01.09. bis 27.10.2019** finden die Interkulturelle Wochen im Landkreis Marburg – Biedenkopf unter dem Motto „Zusammen leben, zusammen wachsen“ statt

[https://www.interkulturellewoche.de/system/files/veranstaltungen/programme/LK\\_Marburg\\_Biedenkopf\\_final.pdf](https://www.interkulturellewoche.de/system/files/veranstaltungen/programme/LK_Marburg_Biedenkopf_final.pdf)

Für Kurzentschlossene findet am **25. und 26.09.** ein Awareness Workshop für Studierende statt. Fragen und Anmeldungen richten Sie bitte an [adis@uni-marburg.de](mailto:adis@uni-marburg.de)

“In diversity there is beauty and there is strength.”  
Maya Angelou

